

# Vorwort zur neunten Auflage

Mit Ausnahme der geostatistischen Verfahren sind alle neuen Verfahren des Basissystems und des Moduls Exact Tests bis einschließlich der Programmversion SPSS 24 im Buch aufgenommen. Wir sind skeptisch, ob sich ein nennenswerter Kreis von Anwendern für die sehr speziellen geostatistischen Verfahren interessiert. Für diese Verfahren benötigt man elektronische geografische Karten, sogenannte shapefiles. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, muss man diese von privaten oder amtlichen Anbietern von Geoinformationssystemen kaufen. Aber um den Umgang mit shapefiles zu veranschaulichen, zeigen wir, wie man mit SPSS eine geographische Karte erstellt.

In SPSS 24 hinzugekommen ist das Verfahren Naive Bayes. Damit ist ein weiteres Klassifikationsverfahren (neben der Diskriminanzanalyse und Nächstgelegener Nachbar) verfügbar. Naive Base kann aber auch dazu genutzt werden, aus einer Vielzahl von verfügbaren Variablen eine kleinere Anzahl zu filtern, um diese als Einflussvariable (Prädiktoren) für ein Prognosemodell mit einer kategorialen Zielvariablen zu verwenden.

Neu ist auch ein weiteres Verfahren zum Filtern von Prädiktoren für Prognosemodelle. Im Unterschied zu dem in Naive Bayes integrierten Verfahren, kann man es auch für Prognosemodelle mit einer metrischen Zielvariablen nutzen.

Die Prozedur Simulation ist um die Simulation von Daten ergänzt worden. Die Vielzahl der mit SPSS vornehmbaren statistischen Tests macht es dem Anwender mitunter nicht leicht, den für seine Aufgabenstellung geeigneten Test zu wählen. Um dem Anwender bei der Auswahl eines Tests zu helfen, haben wir dazu in einem eigenen Kapitel eine Anleitung verfasst. Ergänzend wird dort auch die Logik und die Vorgehensweise statistischen Testens thematisiert.

Das bewährte Grundkonzept des Buches wurde beibehalten: Dem Anfänger wird ein leichter Einstieg und dem schon erfahrenen Anwender eine detaillierte und umfassende Nachschlagemöglichkeit gegeben. Die Darstellung ist praxisorientiert mit vielen Beispielen. Die Vorgehensweise bei einer statistischen Auswertung wird gezeigt und die Ergebnisse werden ausführlich kommentiert und erklärt. Dabei werden die statistischen Verfahren mit ihren theoretischen Grundlagen und Voraussetzungen in die Darstellung einbezogen. Neben Daten aus dem ALLBUS (Allgemeine Bevölkerungsumfrage der Sozialwissenschaften) werden unter anderen volkswirtschaftliche Daten, Daten aus der Wahlforschung, der Schuldnerberatung, der Qualitätskontrolle, der Telekommunikation, dem Kreditscoring und der Medizin verwendet.

Die zum Buch eingerichteten Internetseiten bieten nicht nur einen schnellen Zugang zu den Datendateien, sondern enthalten weitere Informationsangebote

(<http://www.spssbuch.de>, s. Anhang B). Man kann dort ergänzende Texte, Übungsaufgaben mit ihren Lösungen sowie tabellierte Verteilungen zur Durchführung von Signifikanztests finden. Da der Buchumfang trotz der jährlichen Erweiterungen des Programmsystems einigermaßen handlich bleiben soll, kommen wir nicht umhin, einige Teile des Buches auf die Internetseiten zu verlagern. Seiten im Sachverzeichnis, die auf Texte im Internet verweisen, werden mit einem i gekennzeichnet.

Auch Anwender früherer Programmversionen können dieses Buch sehr gut nutzen. Wenn bisherige Prozeduren durch grundlegende Programmänderungen entfallen, wird auf den Internetseiten die alte Textfassung bereitgestellt.

Die Gliederung des Buches orientiert sich stark an den Elementen und Menüs des Programms, damit der Programmbenutzer sich leicht und schnell zurechtfindet. Darüberhinaus besteht folgende Gliederungsstruktur: Kapitel 1 erläutert die Installation des Programms und gibt weitere Hinweise zu SPSS.

Kapitel 2 („Schneller Einstieg in SPSS“) ist für den Anfänger, der einen leichten und schnellen Einstieg in das Datenanalysekonzept von SPSS und in die Programmbedienung wünscht und der Schritt für Schritt in grundlegende Programmanwendungen eingeführt wird.

Kapitel 3 bis 7 behandelt das Daten- und Dateienmanagement in SPSS. In diesen Kapiteln werden die Menüs "Datei", "Bearbeiten", "Daten" und "Transformieren" behandelt.

Kapitel 8 bis 31 gehen auf die Verfahren in IBM SPSS Statistics Base ein. Kapitel 32 bis 34 befassen sich mit der Erzeugung von Grafiken und deren Überarbeitung für Präsentationszwecke.

In Kapitel 35 werden weitere Programmelemente sowie Programmfunktionen erklärt. Kapitel 36 erläutert die Theorie und praktische Anwendung von Exakte Tests. Exakte Tests erlaubt für die nichtparametrischen Tests sowie den Chi-Quadrat-Test im Rahmen von Kreuztabellierungen genaue Signifikanzprüfungen. Dieses Ergänzungsmodul ist unverzichtbar, wenn nur kleine oder unausgewogene Stichproben vorliegen.

Unser herzlicher Dank geht an die Mitarbeiter von SPSS, die uns wie immer freundlich und bestens unterstützt haben.

Auch unseren aufmerksamen Lesern sei ganz herzlich gedankt, die uns geschrieben und uns auf Fehler und Unklarheiten aufmerksam gemacht haben. Gerne möchten wir erneut unsere Leser ermuntern und bitten: Schreiben Sie uns eine E-Mail, wenn Sie Fehler entdecken oder sonstige Verbesserungsvorschläge haben. Alle uns bekannt gegebene Fehler werden in „Errata“ auf den Internetseiten veröffentlicht und natürlich in der nächsten Auflage korrigiert.

Hamburg, im Juni 2016

Jürgen Janssen  
Wilfried Laatz

E-Mail: [Juergen.Janssen@wiso.uni-hamburg.de](mailto:Juergen.Janssen@wiso.uni-hamburg.de)  
[Wilfried.Laatz@wiso.uni-hamburg.de](mailto:Wilfried.Laatz@wiso.uni-hamburg.de)